



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs

Es informiert Sie:	Thorsten Schmitz
Telefon:	02104/99-1403
Fax:	02104/99-4403
E-Mail:	thorsten.schmitz@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 30.05.2008

Niederschrift

zur Sitzung des Ausschusses für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs
Sitzungstermin Montag, den 19.05.2008, 15:00 Uhr
Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.604 (kleiner Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

August Franke

Mitglieder

Alexandra Gräber
Ottokar Iven
Holger Lachmann
Klaus Müller
Volker Münchow
Bernhard Osterwind
Rainer Schlottmann
Carola Schneider-Rotert
Hedy Scholz
Martin Sträßer
Dietmar Weiß
Norbert Willems

Verwaltung

Marcel Beckmann
Sigrid Leven
Martin M. Richter
Thorsten Schmitz

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
 - 1.1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
 - 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 12.11.2007
3. Bestellung einer stv. Schriftführerin / eines stv. Schriftführers 20/001/2008
4. Tarifstrukturreform des ZV VRR 20/002/2008
5. Sachstandsbericht zum SPNV im Kreis Mettmann 20/003/2008
6. Nachträge
7. Informationen der Verwaltung

Nicht öffentlicher Teil

8. Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt über die Prüfung des Kreises Mettmann - Teil ÖPNV 20/004/2008
9. Nachträge
10. Informationen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Der Vorsitzende, Herr Franke, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs beschlussfähig ist.

Die bereits mit der Einladung verschickte Anfrage der UWG-ME Fraktion wird die Verwaltung im Rahmen der Beratung zum TOP 5 „Sachstandsbericht SPNV“ beantworten.

Zu Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 12.11.2007

Die Niederschrift über die Sitzung vom 06.09.2007 wird einstimmig, bei einer Enthaltung (CDU Fraktion), genehmigt.

Zu Punkt 3: Bestellung einer stv. Schriftführerin / eines stv. Schriftführers - Vorlage Nr. 20/001/2008

Der als stellvertretender Schriftführer vorgesehene Herr Marcel Beckmann stellt sich sowie seinen bisherigen beruflichen Werdegang kurz vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs bestellt für die verbleibende Dauer der Wahlperiode 2004 bis 2009 Herrn Marcel Beckmann zum stellvertretenden Schriftführer.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 4: Tarifstrukturreform des ZV VRR - Vorlage Nr. 20/002/2008

Herr Richter erläutert ergänzend zur Vorlage nochmals die Historie und Begründung der nun anstehenden Tarifstrukturreform. Insgesamt handelt es sich bei der nun umzusetzenden Lösung und eine komplexe aber transparente Reform.

Nach kurzer Diskussion u.a. über die Möglichkeiten der Einflussnahme, die Preisgestaltung und die Nachhaltigkeit der Einnahmesteigerung, nimmt der Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs die Ausführungen der Verwaltung zur Tarifstrukturreform des ZV VRR zur Kenntnis.

Zu Punkt 5: Sachstandsbericht zum SPNV im Kreis Mettmann - Vorlage Nr. 20/003/2008

Herr Franke weist noch einmal darauf hin, dass zu diesem TOP eine Anfrage der UWG-ME Fraktion vorliegt.

Herr Richter erklärt, dass die Verwaltung die gestellten Fragen im Rahmen der Beratung beantworten und zusätzlich schriftlich zur Niederschrift beifügen wird.

Ergänzend zur Vorlage erläutert Herr Richter, dass der Qualitätsbericht des VRR im engen Zusammenhang mit dem Rechtsstreit zwischen dem VRR und der DB Regio steht. Die Angelegenheit stellt sich äußerst komplex und schwierig dar und wird wohl letztendlich von den Gerichten zu entscheiden sein. Es stellt sich derzeit die Frage, ob die vom VRR mit der DB Regio geschlossenen Verträge rechtsgültig oder von Anfang an nichtig sind. Dies ist auch entscheidend für die Frage, ob evtl. vorgezogenen Ausschreibungen der qualitativ schlechten S-Bahnlinien überhaupt möglich sind.

Hierzu wird die Verwaltung den VRR anschreiben und um Auskunft bitten, inwieweit Ausschreibungen aufgrund schlecht erbrachter Leistungen auf den im Kreisgebiet betroffenen Linien möglich sind. Das Schreiben wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben. Darüber hinaus werden die Vertreter des Kreises in den Gremien des VRR gebeten, den Qualitätsbericht zum Anlass zu nehmen, Maßnahmen des VRR einzufordern, die geeignet sind, die S-Bahnqualität der DB Regio nachhaltig zu verbessern.

Anschließend äußern Ausschussmitglieder ihren Unmut über einen Presseartikel aus der Rheinischen Post vom 17.05.2008. Eine Passage des Artikels erweckt den Eindruck, dass sich der ÖPNV Ausschuss mit der schlechten Qualität im S-Bahnverkehrs abgefunden habe.

Herr Osterwind erklärt, dass diese Passage von der Presse aus der Anfrage der UWG-ME Fraktion entnommen wurde. Sie spiegelt nicht die Meinung der UWG-ME Fraktion sondern die Sicht der ÖPNV Nutzer wider. Die Aussage sei so nicht gewollt gewesen.

Nach ausführlicher Diskussion ist der Ausschuss der Meinung, dass der Presseartikel nicht unwidersprochen bleiben kann. Die Verwaltung wird gebeten eine entsprechende Pressemitteilung des Kreises Mettmann zu verfassen und diese vor Weiterleitung an die örtliche Presse mit den Sprechern der Fraktionen und dem Ausschussvorsitzenden abzustimmen (*bereits umgesetzt, siehe Anlage*).

Abschließend äußert sich der Ausschuss noch einmal sehr erfreut über die wirklich seit Betriebsbeginn hervorragende Qualität der Linie S28 der REGIOBAHN.

Der Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs nimmt den Sachstandsbericht SPNV zur Kenntnis.

Zu Punkt 6: Nachträge

Es liegen keine Nachträge zur Tagesordnung vor.

Zu Punkt 7: Informationen der Verwaltung

Herr Richter informiert den Ausschuss über Änderungsmaßnahmen zum Fahrplanwechsel am 15.06.2008. Der Niederschrift wird eine Aufstellung der einzelnen Maßnahmen beigelegt.

Anschließend stellt der Vorsitzende, Herr Franke, die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.